

Angebote Frühjahr 2021

Webinare, Expert*innenTALKS, Workshops für Schüler*innen

Verein PIA
Prävention, Beratung und Therapie bei sexueller Gewalt
4020 Linz, Niederreithstraße 33



Webinare

INFO Bitte melden Sie sich verbindlich per Email an: office@pia-linz.at

Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie von uns den Link zum Zoom-Meeting. (Es ist nicht notwendig ein Bild oder den Ton einzuschalten. Es kann also auch anonym zugehört werden.) Alle Teilnehmer*innen erhalten im Anschluss eine Teilnahmebestätigung.

*Bei kostenpflichtigen Seminaren erhalten Sie nach dem Webinar eine Rechnung mit der Bitte um Begleichung der Teilnahmegebühr. Studierende und finanziell schwächere Menschen können mit der angegebenen verminderten Teilnahmegebühr teilnehmen.

TERMINE		
18.02.	Wie kläre ich mein Kind auf?	
01.03.	„Ist das normal?“ Kindliche Doktorspiele oder sexuelle Übergriffe unter Kindern	
08.03.	„Bin ich schön?“ bodyshaming und bodypositivity: Zwischen Schönheitsidealen, Körpnormen und Selbstliebe	
10.03.	Kann ich (m)ein Kind vor sexueller Gewalt schützen? – Wenn ja, wie?	
17. + 25. + 30.03.	Jedes Kind ein sexuelles Wesen!? 3-teiliges Webinar	
18.03.	Medien & Sexualität für Multiplikator*innen	
23.03.	Traumapädagogik als Haltung für die (sexuelle) Bildung	
06.04.	Sexualpädagogisches Arbeiten mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen	
13.04.	Medien & Sexualität für Eltern	
20.04.	„Bin ich schön?“ bodyshaming und bodypositivity: Zwischen Schönheitsidealen, Körpnormen und Selbstliebe	
29.04.	Schutzkonzepte in Kinderbetreuungseinrichtungen	
06.05.	Kinder stärken – Vorbild sein	
12.05.	Medien & Sexualität für Multiplikator*innen	
17.05.	Medien & Sexualität für Eltern	

Webinare

Wie kläre ich mein Kind auf?

WEBINAR Tagtäglich werden wir mit Sexualität konfrontiert. Menschen sind von Geburt an sexuelle Wesen. Häufig wissen wir Erwachsenen aber nicht, wie man damit umgehen soll oder auf kindliche Fragen zu dem Thema antworten kann.

In diesem Webinar werden wir die Eckpunkte der sexuellen Entwicklung besprechen und anhand praktischer Alltagsbeispiele zeigen, wie die sexuellen Basiskompetenzen gefördert werden können. Dies ist wichtig, da das Sprechen über Sexualität zu den Grundpfeilern in der Prävention von sexueller Gewalt gehört.

Trainerinnen: **Mag.ª Julia Beier**
Sozialpädagogin, Sozialarbeiterin, Sexualpädagogin

Magdalena Heinzl, MA
Sozialarbeiterin, Sexualpädagogin

Wann: Donnerstag, 18.02.2021, 18:00 – 19:30 Uhr

Wo: Zoom Meeting
Der Link wird nach erfolgreicher Anmeldung per Mail verschickt.

Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos.

„Ist das normal?“ Kindliche Doktorspiele oder sexuelle Übergriffe unter Kindern

WEBINAR Die Entwicklung eines positiven, unbefangenen Verhältnisses zur Sexualität und zur eigenen Geschlechtsidentität sind Teile des sozialen und emotionalen Wohlbefindens und somit ein wesentlicher Aspekt der Gesundheit von Kindern. Somit zeigen Kinder auch sexuelles Verhalten, wie z.B. Masturbieren oder sogenannte „Doktorspiele“. Doch welches Verhalten von Kindern ist eigentlich normal und wann benötigen Kinder Unterstützung? Wie erkennt man Übergriffe unter Kinder und wann ist es notwendig darauf zu reagieren?

Immer wieder kommt es in Einrichtungen zu „sexuellen Spielen“ oder auch Grenzverletzungen unter Kindern. Viele Fachpersonen fühlen sich mit solchen Situationen überfordert und oftmals kommt es auch zu Beschwerden der Eltern, die befürchten, dass ihre Kinder durch das „sexuelle Verhalten“ von anderen Kindern negativ beeinflusst werden.

In diesem Webinar wollen wir uns mit dem sexuellen Verhalten von Kindern auseinandersetzen und wie wir Kinder bei Bedarf in ihrer Entwicklung unterstützen können. Außerdem besprechen wir, wie sich eine Einrichtung für mögliche zukünftige Ereignisse gut vorbereiten kann, um handlungsfähig und kompetent zu bleiben.

Trainerinnen: **Mag.ª Julia Beier**
Sozialpädagogin, Sozialarbeiterin, Sexualpädagogin

Magdalena Heinzl, MA
Sozialarbeiterin, Sexualpädagogin

Wann: Montag, 01.03.2021, 18:00 – 21:00 Uhr

Wo: Zoom Meeting
Der Link wird nach erfolgreicher Anmeldung per Mail verschickt.

Kosten: € 25,- | verminderte Teilnahmegebühr € 18,-*

„Bin ich schön?“ bodyshaming und bodypositivity: Zwischen Schönheitsidealen, Körpernormen und Selbstliebe

WEBINAR Körper „begegnen“ uns täglich, insbesondere unser eigener Körper. Wir bewerten uns selbst, werden bewertet und bewerten andere nach gesellschaftlichen Normen. Wir sind einem gesellschaftlichen Druck ausgesetzt und beschäftigen uns möglicherweise mit der Frage „Bin ich schön?“.

Neue Schönheitsideale und Körpernormen lösen bei vielen ein unwohliges Gefühl aus (bodyshaming). Das Nutzen von Social Media und die (öffentliche) Bewertung durch Likes und Kommentare verstärkt bodyshaming. Aber das World Wide Web bietet auch Chancen, wie weltweite Vernetzung und Widerstand: Die Bewegung #bodypositivity versucht Normen und Idealen entgegenzustehen und betrachtet alle* Körper als individuell und schön. #Bodypositivity versucht Stereotype, Normen und Klischees durch unaufgeregten Umgang zu durchbrechen und die Besonderheiten, die uns ausmachen, in den Vordergrund zu stellen. **Unser Webinar „Bin ich schön!“ soll:**

- gemeinsames Reflektieren zu Schönheitsidealen schaffen
- zentrale Begriffe wie bodyshaming und bodypositivity besprechen
- in die digitale Lebenswelt von Heranwachsenden eintauchen und thematisieren
- das Thema Ernährung, Sport und Essstörungen anschnitten
- ermöglichen Lösungen zu finden bodyshaming aktiv entgegenzuwirken
- Methodenvermittlung und -austausch begünstigen

Der Workshop richtet sich an all jene die mit Heranwachsenden arbeiten und mit dem Ziel ihr Selbstbild in Richtung „Bin ich schön!“ zu stärken.

Trainerinnen: **Magdalena Heinzl, MA** Sozialarbeiterin, Sexualpädagogin
Katharina Maierl, MA Erziehungswissenschaftlerin, Medienpädagogin

Wann: Es stehen zwei Termine zur Auswahl:
1. Termin: Montag, 08.03.2021, 18:00 – 20:00 Uhr ODER
2. Termin: Dienstag, 20.04.2021, 18:00 – 20:00 Uhr

Wo: Zoom Meeting
Der Link wird nach erfolgreicher Anmeldung per Mail verschickt.

Kosten: € 18,- | verminderte Teilnahmegebühr € 12,-*

Kann ich (m)ein Kind vor sexueller Gewalt schützen? – Wenn ja, wie?

WEBINAR Wir beschäftigen uns mit dem unangenehmen Thema sexuelle Gewalt und zeigen auf, wie häufig Grenzen verschoben werden. Der Fokus liegt auf der aktiven Präventionsarbeit, denn wir alle können einen Beitrag dazu leisten, um Kinder vor sexueller Gewalt zu schützen. Prävention geschieht im Alltag – hier sind Eltern, Lehrpersonen und weitere Bezugspersonen gefragt. Gerne stehen wir für Fragen rund um das Thema zur Verfügung.

Trainerinnen: **Katja Koller, MA**
Sozialarbeiterin, Sexualpädagogin

Magdalena Heinzl, MA
Sozialarbeiterin, Sexualpädagogin

Wann: Mittwoch, 10.03.2021, 18:00 – 19:30 Uhr

Wo: Zoom Meeting
Der Link wird nach erfolgreicher Anmeldung per Mail verschickt.

Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos.

3-teiliges Webinar:

Jedes Kind ein sexuelles Wesen!?

WEBINAR Unsere Grundannahme ist, dass jeder Mensch von Geburt an ein sexuelles Wesen ist und somit auch jedes Baby und (Klein-)Kind bereits eine eigene Sexualität hat. Die kindliche Sexualität unterscheidet sich jedoch grundlegend von der erwachsenen Sexualität.

Was genau die kindliche Sexualität ausmacht und wie wir Kinder dabei begleiten können, einen positiven Zugang zur eigenen Sexualität zu wahren, sind die zentralen Themen dieser Weiterbildung.

In Teil 3 beschäftigen wir uns noch intensiv mit den neuen Medien, da diese für die Lebensrealität von Kindern und Jugendlichen immer wichtiger werden.

Neben einem theoretischen Input wird auch immer wieder auf die Lebenswelten der Kinder und Jugendlichen eingegangen.

Trainerinnen: **Mag.ª Julia Beier**
Sozialpädagogin, Sozialarbeiterin, Sexualpädagogin

Magdalena Heinzl, MA
Sozialarbeiterin, Sexualpädagogin

Katharina Maierl, MA
Erziehungswissenschaftlerin, Medienpädagogin

Wann: Teil 1: Mittwoch, 17.03.2021, 18:00 – 21:00 Uhr
Teil 2: Donnerstag, 25.03.2021, 18:00 – 21:00 Uhr
Teil 3: Dienstag, 30.03.2021, 18:00 – 21:00 Uhr

Wo: Zoom Meeting
Der Link wird nach erfolgreicher Anmeldung per Mail verschickt.

Kosten: € 75,- | verminderte Teilnahmegebühr € 54,-*

Medien & Sexualität – Fortbildung für Multiplikator*innen

WEBINAR Was fasziniert junge Menschen an den digitalen Medien, was ist möglicherweise beängstigend? Mit welchen nicht-altersadäquaten Inhalten sind Schüler*innen heute konfrontiert? Wie kann es gelingen, der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen ohne Abwertung zu begegnen und eine kompetente Ansprechperson für die zu betreuenden Kinder und Jugendlichen zu sein? Diese Veranstaltung richtet sich an alle Erwachsenen, die im professionellen Kontext mit Kindern und Jugendlichen arbeiten.

Trainerinnen: **Katharina Maierl, MA**
Erziehungswissenschaftlerin, Medienpädagogin

Magdalena Heinzl, MA
Sozialarbeiterin, Sexualpädagogin

Wann: Es stehen zwei Termine zur Auswahl:
1. Termin: Donnerstag, 18.03.2021, 18:00 – 20:30 Uhr ODER
2. Termin: Mittwoch, 12.05.2021, 18:00 – 20:30 Uhr

Wo: Zoom Meeting
Der Link wird nach erfolgreicher Anmeldung per Mail verschickt.

Kosten: € 25,- | verminderte Teilnahmegebühr € 18,- *

Traumapädagogik als Haltung für die (sexuelle) Bildung

WEBINAR

Im Kontext mit sexualisierter Gewalt taucht auch immer wieder die Frage auf, wie man am besten mit Kindern und Jugendlichen arbeiten kann, die Traumatisches erlebt haben? Ein Zugang ist das Herstellen von „sicheren Orten“ für alle Beteiligten. Denn nur wenn sich Pädagog*innen und Betreuungspersonen „sicher fühlen“ können sie diese Sicherheit an Kinder und Jugendliche weitergeben.

In diesem Webinar beschäftigen wir uns mit den Grundlagen von Trauma: Was genau passiert bei einem Trauma im Gehirn und im Körper? Wie erkennt man traumatisierte Menschen? Wie können wir sie und uns selbst im (pädagogischen) Alltag gut unterstützen im Hier und Jetzt zu bleiben? Welche Elemente der Wahrnehmung sollten besonders gefördert und unterstützt werden? Zusätzlich werden wir uns die Frage stellen, welche Rolle sexuelle Bildung für sexuell traumatisierte Menschen spielt und wie sie als Unterstützung bei der Traumabearbeitung eingesetzt werden kann. Wir geben praktische Tipps und (Körper-)Übungen für den pädagogischen Alltag mit und probieren diese auch gleich während des Webinars aus.

Trainerinnen: **Katja Koller, MA**
Sozialarbeiterin, Sexualpädagogin, Traumapädagogin,
Shiatsu-Praktikerin

Magdalena Heinzl, MA
Sozialarbeiterin, Sexualpädagogin, Traumapädagogin,
Beckenboden-Trainerin

Wann: Dienstag, 23.03.2021, 18:00 – 20:00 Uhr

Wo: Zoom Meeting
Der Link wird nach erfolgreicher Anmeldung per Mail verschickt.

Kosten: € 18,- | verminderte Teilnahmegebühr € 12,-*

Sexualpädagogisches Arbeiten mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen

WEBINAR

Sie arbeiten mit Jugendlichen oder jungen Erwachsenen? Das Thema Sexualität taucht immer mal wieder direkt oder indirekt auf? Sie fühlen sich in Gesprächen mit Jugendlichen über sexuelle Themen nicht immer wohl oder handlungssicher? Wie kann man Konsens, Verhütung, sexuelle Selbstbestimmung thematisieren und dabei offen und inklusive bleiben?

Wir möchten aufzeigen, welche methodischen Möglichkeiten es gibt und wie man auf (provokante) Fragen oder Aussagen eingehen kann.

Trainerinnen: **Magdalena Heinzl, MA**
Sozialarbeiterin, Sexualpädagogin

Katharina Maierl, MA
Erziehungswissenschaftlerin, Medienpädagogin

Wann: Dienstag, 06.04.2021, 18:00 – 20:00 Uhr

Wo: Zoom Meeting
Der Link wird nach erfolgreicher Anmeldung per Mail verschickt.

Kosten: € 18,- | verminderte Teilnahmegebühr € 12,-*

Medien & Sexualität – Webinar für Eltern und Interessierte

WEBINAR Bei diesem Webinar werden zentrale Online-Phänomene zum Thema Sexualität (z.B. Pornografie im Internet, Sexting, rechtliche Aspekte, Cyber-Grooming & Sextortion, Datenschutz uvm.), aufgezeigt, der kompetente Umgang damit besprochen, sowie hilfreiche Links zur Verfügung gestellt. Diese Veranstaltung richtet sich an Eltern und am Thema interessierte Menschen.

Trainerin:	Katharina Maierl, MA Erziehungswissenschaftlerin, Medienpädagogin
Wann:	Es stehen zwei Termine zur Auswahl: 1. Termin: Dienstag, 13.04.2021, 18:00 – 19:30 Uhr ODER 2. Termin: Montag, 17.05.2021, 18:00 – 19:30 Uhr
Wo:	Zoom Meeting Der Link wird nach erfolgreicher Anmeldung per Mail verschickt.
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos.

Schutzkonzepte in Kinderbetreuungseinrichtungen

WEBINAR Schutzkonzepte sind in grenzüberschreitenden Situationen eine hilfreiche Ergänzung, weil sie einen Rahmen vorgeben, wie zu reagieren ist. Schutzkonzepte bieten damit eine Orientierungshilfe und vor allem Handlungssicherheit. Entscheidend für das praktische Handeln ist allerdings, ob das Konzept gelebt wird – das Vorliegen eines Schutzkonzepts selbst schützt nicht! Damit sind Schutzkonzepte immer Schutzprozesse, die immer wieder reflektiert und fachlich diskutiert werden sollten. Der Prozess der Erarbeitung fördert den gegenseitigen Respekt und eine Kultur der Achtsamkeit und Fehlerfreundlichkeit. Ein Schutzkonzept schafft Bedingungen, die einfache Erklärungen vermeidet und Raum für neue Perspektiven eröffnet.

In diesem Webinar beschäftigen wir uns mit den Inhalten, dem Aufbau und den Grundlagen für die Erarbeitung von Schutzkonzepten in Einrichtungen für Kinder und Jugendliche. Wir fragen danach, wie Einrichtungen zu sicheren Orten für alle Akteur*innen werden können? Zielgruppe sind alle Interessierten, aber vor allem Leitungspersonen/ Entscheidungsträger*innen oder interessierte Mitarbeiter*innen von Wohngruppen, Schulen und Vereinen. Empfohlen wird ein Grundwissen zum Thema sexuelle Gewalt (z.B. Webinar „Kann ich (m)ein Kind vor sexueller Gewalt schützen?“), ist aber nicht Voraussetzung.

Trainerin:	Katja Koller, MA Sozialarbeiterin, Sexualpädagogin, Traumapädagogin
Wann:	Donnerstag, 29.04.2021, 18:00 – 20:00 Uhr
Wo:	Zoom Meeting Der Link wird nach erfolgreicher Anmeldung per Mail verschickt.
Kosten:	€ 18,- verminderte Teilnahmegebühr € 12,-*

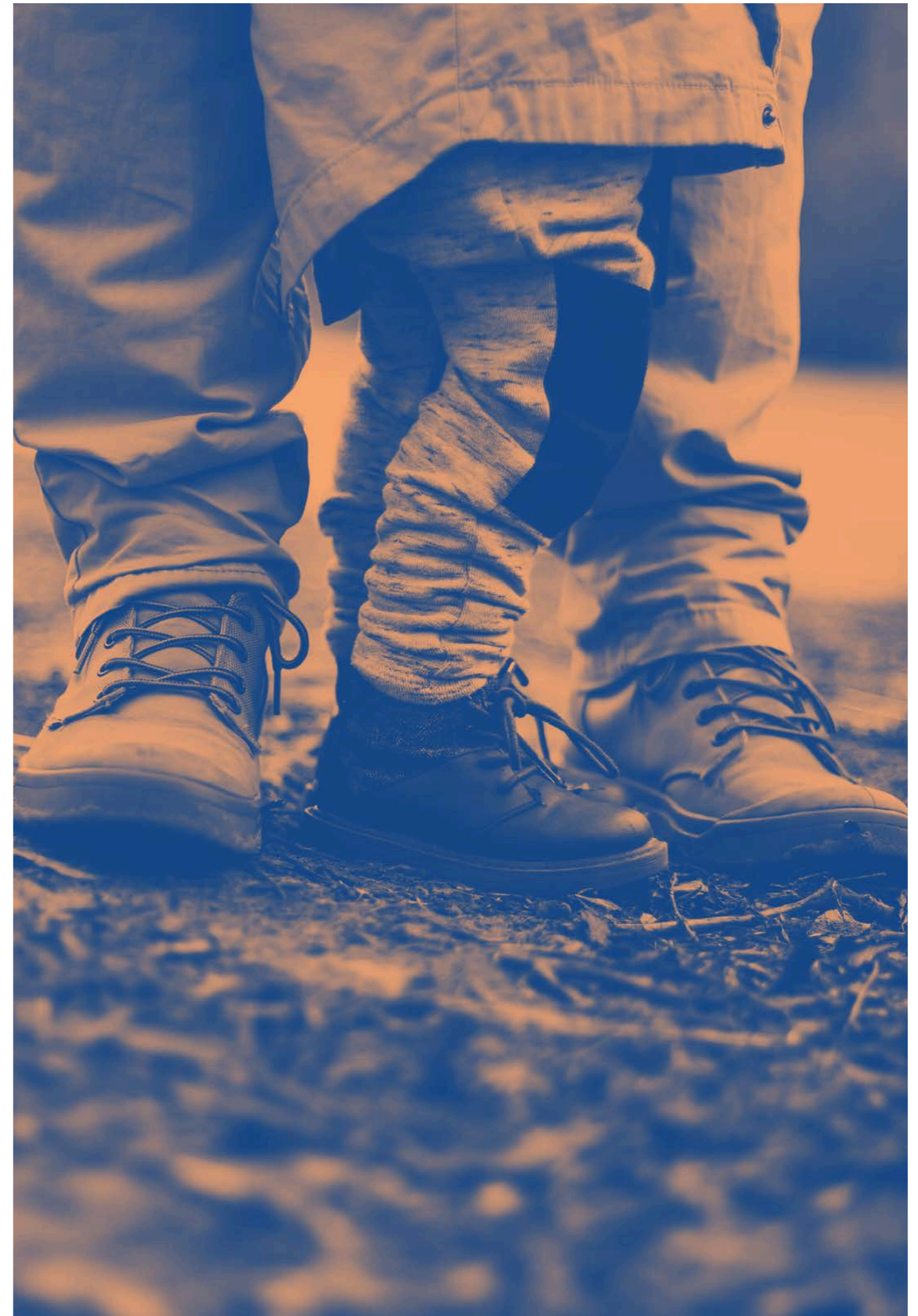
Kinder stärken – Vorbild sein

WEBINAR

Es gibt viele Methoden und Ansätze um Kinder und Jugendliche zu stärken. Häufig sind diese kompliziert oder wenig lebensnah. Dabei wäre es so einfach: Vorbild sein! Doch was bedeutet es Vorbild zu sein, wenn wir Kinder und Jugendliche vor Grenzverletzungen und Missbrauch schützen möchten? Wie gehen wir mit unseren eigenen Grenzen und unserem Körper um? Wie kann es uns gelingen unsere Haltung gegen Gewalt und für Kinderrechte im Trainingsalltag zu vermitteln?

Ein Webinar mit Workshop-Charakter für alle, die mit Kindern arbeiten, aber auch für Eltern und Bezugspersonen. Viele Übungen werden zur Auseinandersetzung mit den eigenen Grenzen, Werten und Normen einladen.

Trainerin:	Katja Koller, MA Sozialarbeiterin, Sexualpädagogin, Traumapädagogin
Wann:	Donnerstag, 06.05.2021, 18:00 – 20:00 Uhr
Wo:	Zoom Meeting Der Link wird nach erfolgreicher Anmeldung per Mail verschickt.
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos.





Expert*innen- TALKS

CHARITY

Expert*innenTALKS – 25 Jahre PIA

INFO

Der Verein PIA wurde vor 25 Jahren gegründet, mit dem Ziel, Menschen die von sexueller Gewalt betroffen sind Hilfe anzubieten. Seither bietet PIA kostenlose Therapieplätze für betroffene Erwachsene an. Um sexuelle Gewalt zu verhindern oder einzudämmen kam später die Präventionsarbeit mit dazu. Noch immer finanziert sich die Arbeit des Vereins über Spenden und Subventionen. Wir wollen unser Jubiläumsjahr dazu nutzen, um weiterhin auf das Thema sexuelle Gewalt aufmerksam zu machen, zu enttabuisieren, aber auch um Spenden zu sammeln, um unsere Arbeit auch in Zukunft sicher zu stellen.

In unseren TALKS möchten wir Partner*innen aus der Soziallandschaft in Oberösterreich vor den Vorhang holen, die wir in unserer täglichen Arbeit immer wieder weiter empfehlen und die so wichtige Vernetzungspartner*innen für uns geworden sind. Zusätzlich laden wir weitere Expert*innen ein, die viel Erfahrung mit herausfordernden und spannenden Themen mitbringen.

Wir werden uns mit folgenden Themen beschäftigen:

- Vorstellung der Gesprächspartner*innen und der Einrichtung
- Rückblick, Vorschau & Visionen
- Erfahrungen und Erlebnisse aus dem Arbeitsalltag
- Fachspezifisches Thema

Die Gespräche finden jeweils von 18:00 – 20:00 Uhr statt. Nach dem Gespräch ist Zeit und Raum für Fragen von den Teilnehmer*innen an unsere Expert*innen.

ANMELDUNG Bitte melden Sie sich verbindlich per Email an: office@pia-linz.at

Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie von uns den Link zum Zoom-Meeting. (Es ist nicht notwendig ein Bild oder den Ton einzuschalten. Es kann also auch anonym zugehört werden.)

Gerne können die Fragen, die Sie an unsere Gesprächspartner*innen haben, schon vorab bei der Anmeldung gestellt werden.

Die Teilnahme an den Gesprächen ist kostenlos, wir freuen uns über jede freiwillige Spende. Spendeninformationen erhalten Sie mit der Anmeldung zum Meeting.

24.02.

Eva Schuh – Gewaltschutzzentrum OÖ

**EXPERT*
INNENTALK** Mag.ª Eva Schuh ist Juristin, Mediatorin, systemische Coachin und Geschäftsführerin des Gewaltschutzzentrum OÖ. Das Gewaltschutzzentrum bietet Beratung und Unterstützung bei häuslicher Gewalt, Gewalt im sozialen Nahraum und Stalking an. Betroffene von Gewalt können zusätzlich juristische Prozessbegleitung in Anspruch nehmen. Neben den Erfahrungen aus dem Arbeitsalltag werden wir auch über das Gewaltschutzgesetz und die Maßnahmen gegen „Hass im Netz“ sprechen.

16.03.

Christian Nobis & Robert Grasslober – Kinderschutzzentrum

**EXPERT*
INNENTALK** Das Kinderschutzzentrum Linz ist eine Beratungsstelle für alle Themen die mit körperlicher und seelischer Gewalt, Vernachlässigung und sexuellem Missbrauch zu tun haben.

Die Aufgabengebiete sind vielfältig und umfassen Beratung für betroffene Kinder & Jugendliche, Eltern und Helfer*innen, als auch Psychotherapie für Kinder und Jugendliche. Zudem unterstützen sie Kinder und deren Bezugspersonen als psychosoziale Prozessbegleitung. Wir sprechen mit Mag. (FH) Christian Nobis, Fachliche Leitung, Sozialarbeiter, systemischer Supervisor und Coach, Psychotherapeut in Ausbildung unter Supervision und dem langjährigen Mitarbeiter DSA Robert Grasslober, Diplomierter Sozialarbeiter, Gewaltberater, über den Arbeitsalltag im Kinderschutzzentrum und darüber, wie Kinderschutz im Alltag gelebt werden kann.

21.04.

Miriam M. Mottl – Gynäkologin

**EXPERT*
INNENTALK** Miriam M. Mottl ist Fachärztin für Gynäkologie und Sexualmedizinerin. Sie arbeitet als Oberärztin am Kepler Uni Klinikum in der Kinderwunsch Abteilung und auch in eigener Praxis. Neben ihrer Tätigkeit an der Kinderwunschklinik, über die wir mit Miriam M. Mottl sprechen werden, wird es auch um ihre Berufswahl und die Spezialisierung auf die Sexualmedizin gehen. Mit welchen Fragen und Problemen kommen die Menschen zu ihr und wie sieht sie persönlich das Thema Sexuelle Bildung? Braucht es das noch in einer scheinbar so aufgeklärten Welt?

25.05.

Christine Ableidinger – Traumatherapeutin beim Verein PIA

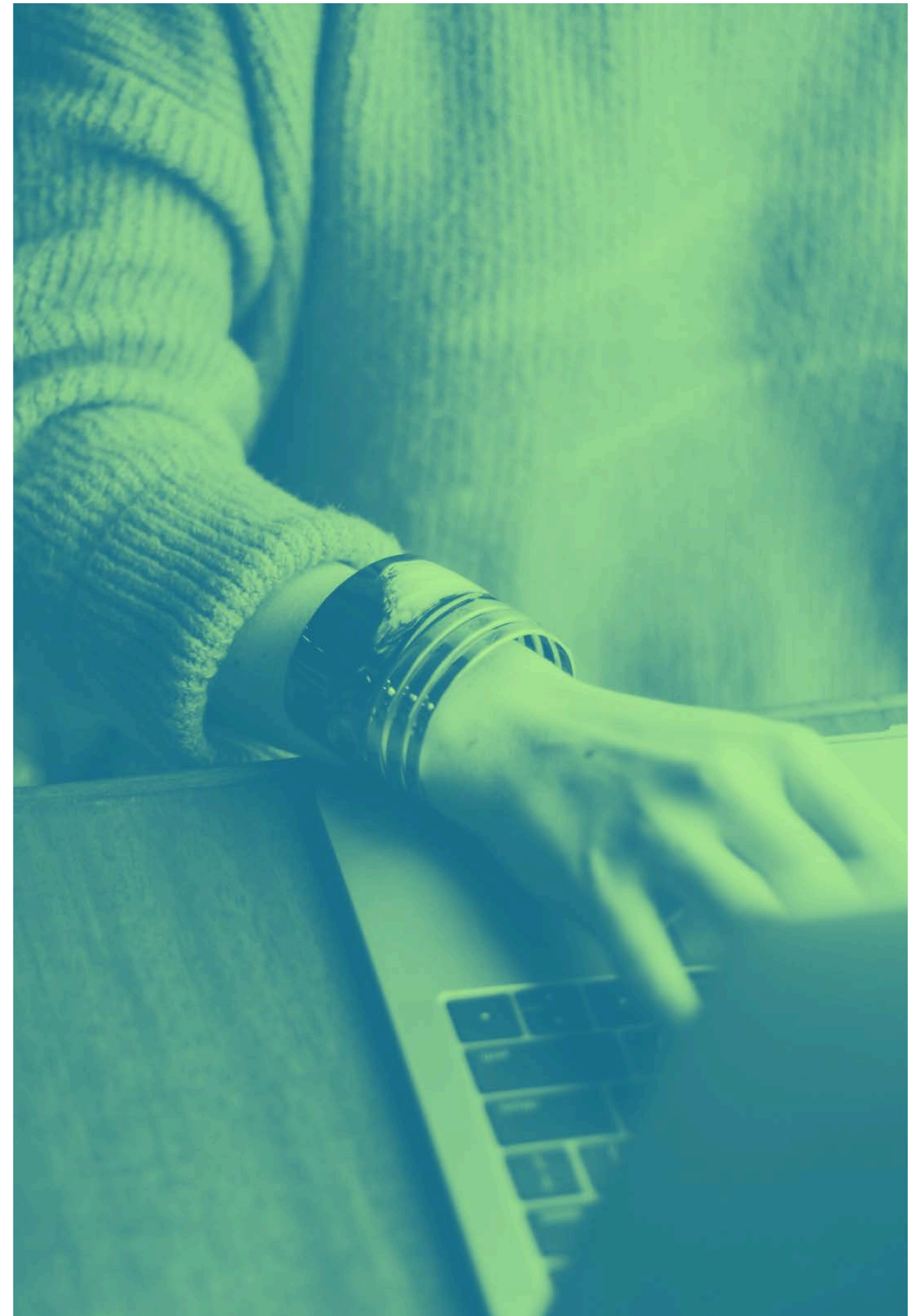
**EXPERT*
INNENTALK** DSA Christine Ableidinger-Schachinger ist Traumatherapeutin und leitet im Verein PIA den Therapiebereich. Sie wird uns im Gespräch Einblicke in ihre Arbeit als Therapeutin für Betroffene von sexualisierter Gewalt geben. Wir beschäftigen uns auch mit den Fragen, was es braucht um sich Hilfe und Unterstützung zu holen, wann eine Therapie als „gelingen“ gilt und wie Betroffene im Alltag gut unterstützt werden können.

24.06.

Conny Lindner – Gefühls*echt

EXPERT* INNENTALK

Conny Lindner ist ausgebildete Sozialarbeiterin, Sexualpädagogin, Sexualberaterin, Familienplanungsberaterin, Supervisorin, zertifizierte Beckenbodentrainerin und betreibt ihr Business unter dem Namen „Gefühls*echt“. Gefühls*echt bietet verschiedene Angebote rund um die Themen Sexualität und Körperwahrnehmung – von Sexualpädagogikworkshops über Sexualberatung und Elternberatung bis hin zu Beckenbodentraining und diversen Veranstaltungen. Wir werden uns in diesem Gespräch von Sexualpädagogin zu Sexualpädagogin austauschen und unsere Erfahrungen mit den Teilnehmer*innen teilen.



Online- Workshops für Schüler*innen

Online-Workshops für Schüler*innen

ABLAUF Der Workshop findet ONLINE* über ZOOM statt. Die Pädagog*innen erhalten im Vorfeld einen Link, der an die Schüler*innen weitergeleitet werden muss.

Der Workshop dauert insgesamt 4 Einheiten:
2 zusammenhängende Einheiten,
1 -2 Wochen Pause (mit Übungen zum Workshop),
2 zusammenhängende Einheiten.

KOSTEN Einführungspreis: 150,- pro Klasse, 2 Trainer*innen (Sozialarbeiter*innen, Sexualpädagog*innen, Medienpädagog*innen) aus dem Präventionsteam des Vereins

Anmerkung: Sobald externe Personen wieder an Schulen dürfen, kann dieser Workshop, sowie unser gesamtes Workshopangebot, wieder in Präsenzform gebucht werden!

Mehr Informationen zu unserem Workshopangebot finden Sie auf:
www.pia-linz.at

klicken.fühlen.checken

Workshop zur Förderung der Medienkompetenz und sexuellen Bildung

WORKSHOP Stefan zeigt Elias einen Porno, den er gerade zugesandt bekommen hat. Sara recherchiert in einer Suchmaschine zum Thema Oralverkehr. Paul chattet mit anderen bisexuellen Personen in einem Online Forum. Und Luisa schickt ihrem Freund ein Bild von sich in Unterwäsche.

Heranwachsende sind durch das Internet mehr und mehr mit sexuellen Darstellungen und Informationen konfrontiert. Digitale Medien gehören zu unserem Alltag, sind zentrale Informationsquellen, bergen Risiken aber auch Chancen.

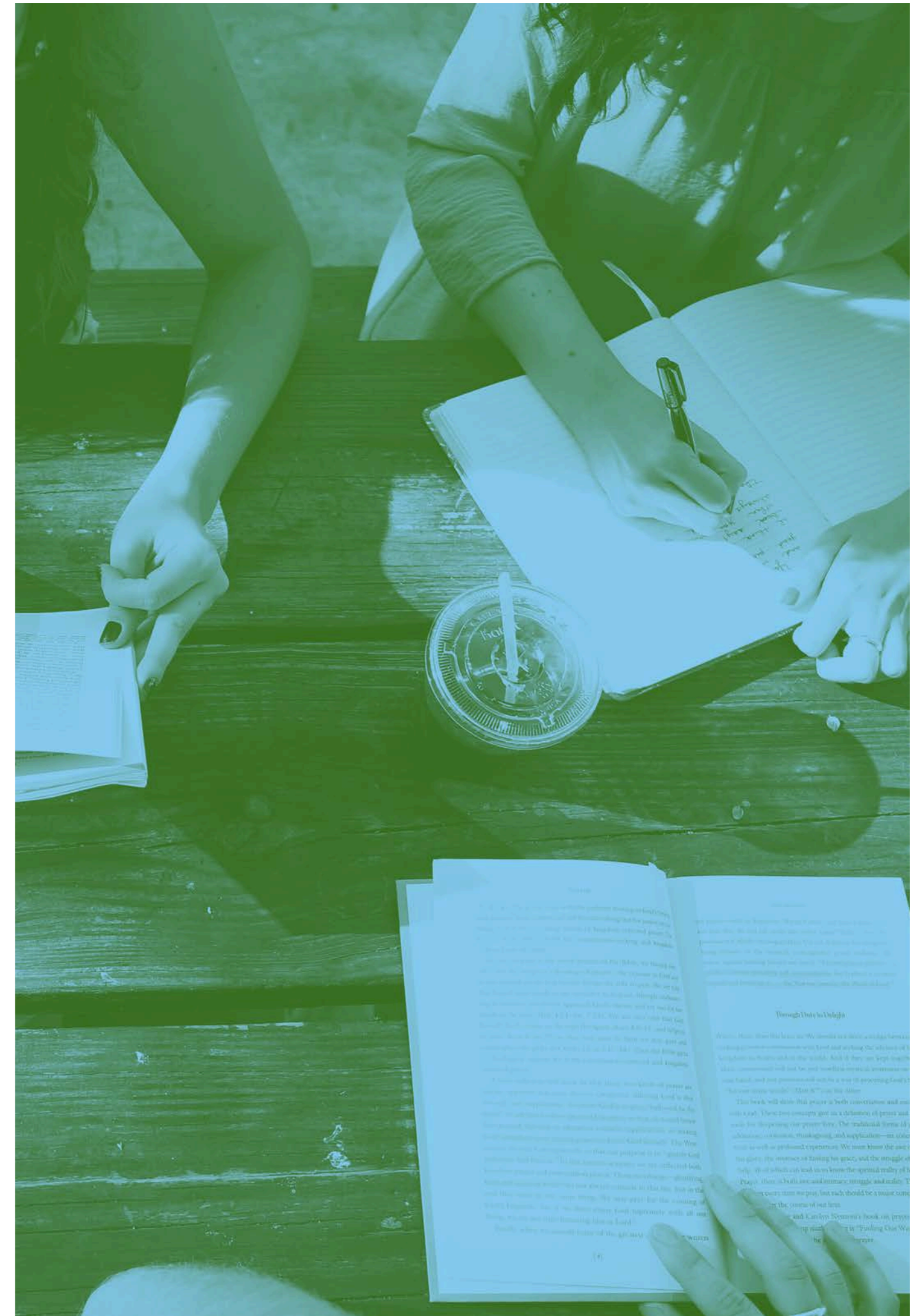
In diesem Online-Workshop für Jugendliche im Alter zwischen 14 und 18 Jahren möchten wir unaufgeregt Sachinformationen zum Thema vermitteln, die Kompetenz im Umgang mit digitalen Medien fördern und einen Raum für junge Menschen schaffen, um sich über Erfahrungen auszutauschen.

INHALTE Die Inhalte richten sich nach den Bedürfnissen der Teilnehmer*innen!

Unser Angebot: Online-Aufklärung – und die „guten“ Seiten im Internet, Pornografie im Internet, Sexting – safer Sexting, Konsens und Recht, Cyber-Grooming & Sextortion, Selbstdarstellung im Netz und Social-Media, Datenschutz & Zyklusapps, Online-Sexismus

- ZIELE**
- Förderung der Informationskompetenz
 - Vermittlung von Strategien bei „komischen“ Situationen und rechtliche Informationen
 - Sachinformationen zu den Themen Pornografie, Konsens und Sexismus
 - Einschätzung von Chancen und Risiken im Netz
 - Stärkung der Selbstwahrnehmung

- METHODEN**
- Vermittlung von Sachinformationen, Aufspüren von Mythen und Fakten
 - Filmmaterial und Diskussionen
 - Umfragen/Abstimmungen und Reflexionsübungen
 - Blackbox (anonym Fragen stellen, die wir beantworten)
 - Reflexion über das eigenen Online-Verhalten



Fotocredits: unsplash.com

Wir reden drüber.

Verein PIA
Prävention, Beratung und Therapie bei sexueller Gewalt
4020 Linz, Niederreithstraße 33

